# Deutsche Mannschaftsmeisterschaften

| **Termin:** | **09. – 10. Mai 2025** | **23. – 24. Mai 2025** |
|---|---|---|
| | Schülermannschaft | Jugendmannschaft |
| **Ausrichter:** | Schwerathletikverband Rheinland e.V. (LO-Rheinland) | AC Heusweiler LO-Saarland |
| | | |
| **Anschrift des Ausrichters:** | Schwerathletikverband Rheinland e.V.<br>Hauptstraße 5<br>56412 Großholbach<br>Tel.: 0152/53995375 | AC Heusweiler<br>Yvonne Köhler<br>Dompstraße 9<br>66571 Eppelborn<br>Tel.: 06881/899727<br>Mobil: 0172/9798471 |
| | | |
| **Wettkampfstätte:** | Kreissporthalle I<br>Von-Bodelschwingh-Straße 31<br>56410 Montabaur | Turnhalle der Gemeinschaftsschule Heusweiler<br>Schillerstraße 65<br>66265 Heusweiler |
| | | |
| **Jahrgänge:** | 2011, 2012, 2013, 2014 und 2015 | 2007, 2008, 2009, 2010, 2011 |
| | | |
| **Gewichtsklassen:** | bis 33 kg, 37 kg, 41 kg, 46 kg, 51 kg, 58 kg, 67 kg, 80 kg | bis 43 kg, 47 kg, 52 kg, 58 kg, 65 kg, 72 kg, 80 kg,110 kg |

**Kampfreihenfolge und Gewichtsklassen:**
Die Wettkämpfe beginnen in der leichtesten Gewichtsklasse zunächst im Freistil, danach folgen die Kämpfe im griechisch-römischen Stil im Wechsel.
In der untersten Gewichtsklasse gibt es kein Mindestgewicht. Jeder Ringer, der dem startberechtigten Jahrgang angehört, darf unabhängig vom Körpergewicht antreten.
Beispiel: In der Schülerklasse 33 kg ist ein Ringer auch mit einem Gewicht von z. B. 25,8 kg startberechtigt.
Ringer dürfen grundsätzlich eine Gewichtsklasse aufrücken.

**Einschränkungen für die zweitunterste Gewichtsklasse:**
Um in der zweituntersten Gewichtsklasse antreten zu dürfen, muss ein Ringer ein festgelegtes Mindestgewicht haben:

- Schülerklasse 37 kg: mindestens 30,1 kg.
- Jugendklasse 47 kg: mindestens 41,1 kg.

Ein Aufrücken ist damit nur um eine Gewichtsklasse erlaubt.

**Unzulässige Gewichtsklassen:**
Wird ein Ringer zwei Gewichtsklassen höher oder niedriger aufgestellt, als es seinem tatsächlichen Körpergewicht entspricht:

- Zugehörigkeit zur Mannschaft entfällt.
- Der Ringer wird aus dem Protokoll und der Aufstellung gestrichen.
- Freundschaftskämpfe sind nicht erlaubt.

**Wettkampfgemeinschaften (WKG):**
WKGs sind bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und Jugend nur dann startberechtigt, wenn sie gemäß den Bestimmungen zur Bildung einer WKG gebildet wurden.
Hinweis: Siehe hierzu die Startberechtigungsbestimmungen des DRB.

**Verbotene Techniken:**
Der Doppelnelson ist bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMM) nicht erlaubt.

**Zusammensetzung der Mannschaft:**

- Eine Mannschaft besteht aus 8 Ringern
- Mindestens 6 Ringer müssen antreten, davon müssen 5 das vorgeschriebene Gewicht haben
- Tritt eine Mannschaft mit weniger als 6 Ringern an, verliert sie den Mannschaftskampf automatisch mit X:0
- Alle gewogenen Ringer zählen zur Mannschaft, unabhängig davon, ob sie einsatzfähig sind

Dazu gehören:

- Ringer, die sich während des Turniers verletzen
- Ringer, die an der Waage aufgrund von Hautveränderungen abgewiesen werden, aber in der Aufstellung geführt werden
- Diese Ringer können jedoch keine Punkte erzielen

**Ersatzringer:**
Es dürfen beliebig viele Ersatzringer gestellt werden.

**Mannschaftsaufstellung:**
Die Aufstellungen für die nächsten Begegnungen sind innerhalb von 15 Minuten nach Aufforderung durch das Wettkampfbüro abzugeben.
Wird die Frist nicht eingehalten, gilt automatisch die Aufstellung des letzten Kampfes.

| | |
|---|---|
| **Teilnehmerzahl:** | Jede Landesorganisation (LO) kann bis zu 2 Mannschaften nominieren. Die ausrichtende LO erhält die Möglichkeit, eine Mannschaft zusätzlichen zu stellen. |

| | | |
|---|---|---|
| **Titelverteidiger:** | Als Titelverteidiger des Jahres 2024 ist der ASV Ladenburg startberechtigt. | Als Titelverteidiger des Jahres 2024 ist der KFC Leipzig startberechtigt. |

**Kampfbewertung:**

4:0 – Höchste Wertung:
- Schultersieg
- Kampflos (kein Gegner tritt an).
- Disqualifikation des Gegners
- Über- oder Untergewicht des Gegners
- Aufgabe des Gegners
- Überschreiten der Verletzungszeit
- Technische Überlegenheit bei einer Differenz von 15 technischen Punkten

3:0 – Deutlicher Sieg:
- Sieg bei einer Differenz von 8 bis 14 Punkten

2:0 – Überzeugender Sieg:
- Sieg bei einer Differenz von 3 bis 7 Punkten

1:0 – Knappster Sieg:
- Sieg bei einer Differenz von 1 bis 2 Punkten
- Punktegleichstand (Sieg nach Kriterien)

0:0 – Beide Ringer disqualifiziert:
Disqualifikation beider Ringer führt zu einem kampflosen Ergebnis ohne Punkte für beide Mannschaften.

Platzierungsregel:
Die Platzierungen richten sich nach den erzielten Mannschaftspunkten aus den Einzelergebnissen.

**Teilnahmeberechtigung:**

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Ringer mit deutscher Staatsbürgerschaft.
Je Mannschaft dürfen pro Kampf bis zu 2 ausländische Ringer eingesetzt werden.
Der Ringer muss seit mindestens zwei Jahren am Turniertag eine Startberechtigung für Mannschaftskämpfe (z. B. Startausweis) für einen deutschen Verein besitzen.

Beispiel: Startausweis vom 10.05.2024 → Teilnahme erst ab 10.05.2026 möglich.

Alternativ muss nachgewiesen werden, dass der Ringer seit mindestens zwei Jahren in Deutschland lebt (z. B. durch eine Schulbescheinigung).

Startausweis und/oder Schulbescheinigung sind spätestens 5 Tage vor Turnierbeginn digital beim Landesjugendreferenten einzureichen, der diese an den DRB-Jugendreferenten weiterleitet.

| | |
|---|---|
| | Gleichbehandlung von EU-Ausländern:<br>EU-Ausländer genießen keinen Sonderstatus und unterliegen denselben Regelungen wie Nicht-EU-Ausländer. |
| **Kampfzeit:** | Jeder Kampf dauert 2 x 2 Minuten, mit einer Pause von 30 Sekunden zwischen den beiden Kampfrunden.<br>Wettkampfzeit:<br><br>Die Wettkampfzeit wird bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften kontinuierlich von 4 Minuten rückwärts bis null heruntergezählt. Dies schließt die Pause von 30 Sekunden zwischen den Runden mit ein.<br>Verletzungs- und Unterbrechungszeit:<br><br>Auf nationaler Ebene gilt abweichend von den internationalen Ringkampfregeln der United World Wrestling (UWW) eine Verletzungs-/Unterbrechungszeit von 2 Minuten.<br><br>Ausnahme: Bei blutenden Wunden beträgt die zulässige Unterbrechungszeit 4 Minuten. |
| **Meldungen:** | Meldungen müssen schriftlich und in einfacher Ausfertigung über die jeweilige Landesorganisation (Jugendreferenten der LO) an den DRB-Jugendreferenten Frank King erfolgen:<br><br>**Frank King**<br>**Hohenbergstraße 34, 78713 Schramberg**<br><br>E-Mail: **f.king@ringen.de**<br><br>Direktmeldungen von Vereinen an den DRB-Jugendreferenten werden nicht berücksichtigt.<br><br>Vereinsmeldung und vorläufige Namensliste:<br><br>Mit der Vereinsmeldung ist eine vorläufige Namensliste auf dem DRB-Meldeformular abzugeben.<br><br>Das Formular steht zum Download auf der Webseite www.ringerjugend.de bereit.<br><br>Angabe und Nachweis des Sportler-Status:<br><br>Auf der Namensliste muss der Status des Sportlers angegeben werden.<br>Der Status ist beim Start durch den Startausweis oder andere Nachweise zu belegen. |
| **Meldeschluss:** | Der Meldeschluss für alle Deutschen Meisterschaften ist 10 Tage vor dem ersten Veranstaltungstag. |

Nachmeldungen:
Nach Ablauf des Meldeschlusses sind Nachmeldungen nur gegen Entrichtung der doppelten Meldegebühr möglich.

Definition Nachmeldung:
Bezieht sich auf Meldungen, die das bereits gemeldete Kontingent erhöhen.

Definition Ummeldung:
Änderungen innerhalb des bereits gemeldeten Kontingents, die dieses jedoch nicht erweitern.

Gewichtsklassenregelung:
Ein Start ist ausschließlich in einer Gewichtsklasse zulässig.

# Zeitplan – DMM-Schüler/Jugend

| | |
|---|---|
| **Freitag:** | 16:00 Uhr Mannschaftsbesprechung / Auslosung |
| | 16:30 Uhr – 17.00 Uhr: Wiegen |
| | 17:45 Uhr: Eröffnung |
| | 18:00 Uhr: 1.Runde |
| | anschließend Empfang durch den Ausrichter (wenn gewünscht) |
| **Samstag:** | 09:30 Uhr Fortsetzung der Wettkämpfe |
| | Finalkämpfe um Platz 5 und 3 |
| | Finalkampf um Platz 1 |
| | anschließend Siegerehrungen |